

Renault Koleos (Modell ab 2008)

Mittelklasse

Test: 08/08



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte:
Insassenschutz:	★★★★★	33 von max. 37
Kindersicherheit:	★★★★□	39 von max. 49
Fußgängerschutz:	★★□□	14 von max. 36

Fazit

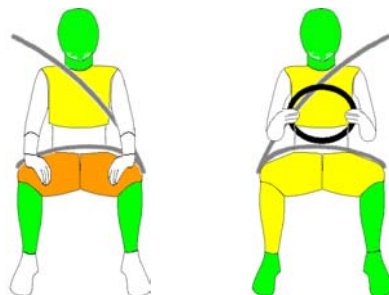
Der Renault Koleos besitzt eine gute Sicherheitsausstattung: Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer vorne (hinten nur Kraftbegrenzer). Die vorderen Kopfstützen lassen sich auch horizontal anpassen. Das serienmäßige ESP mit Bremsassistent erhöht die Fahrsicherheit.

Der Koleos zeigt aber leichte Schwächen beim Frontcrash. Mit insgesamt 33 Punkten (Frontcrash: 13; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) erreicht er aber noch knapp 5 Sterne für den Insassenschutz.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut.

Der Fußgängerschutz sollte noch verbessert werden: 2 von 4 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ★ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash (64 km/h)

Die Insassenzelle bleibt stabil. Harte Strukturen am Armaturenbrett erhöhen das Verletzungsrisiko für den Beifahrer. Auch die Lenksäule weist harte Strukturen auf. Nur 13 von max. 16 Punkten werden erreicht.

Seitencrash (50 km/h)/ Pfahlaufprall (29 km/h)

Dank Seiten- und Vorhangairbags ist der Schutz beim Seitencrash und Pfahlaufprall gut. Mit 18 Punkten wird die volle Punktzahl 18 erreicht.

Kindersicherheit (Front-/Seitencrash und Fahrzeugbewertung)

Die Tests wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: "Britax Römer Baby Safe Plus Isofix" und "Britax Römer Duo Plus Isofix" mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist insgesamt gut, lediglich die Brustbelastungen beim größeren Dummy sind leicht erhöht. Der Fahrer wird über den Status der Beifahrerairbag-Deaktivierung nicht klar informiert. Die Warnhinweise für rückwärtsgerichtete Kindersitze auf dem Beifahrersitz (bei aktivem Airbag) sind aber gut. Die Isofix-Verankerungen auf den Rücksitzen sind gut gekennzeichnet. Insgesamt 39 von max. 49 Punkten werden erreicht.

Fußgängerschutz (Frontaufprall bei 40 km/h)

Der Fußgängerschutz sollte verbessert werden. Nur der Stoßfänger und der mittlere Bereich der Motorhaube sind entschärft. Zu aggressiv sind aber noch die Vorderkante und die seitlichen und hinteren Bereiche der Motorhaube. Nur 14 von max. 36 Punkten werden erreicht.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★★★★; 17 bis 24 Pkt. ★★★★★; 25 bis 32 Pkt. ★★★★★; ab 33 Punkte ★★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★★; ab 49 ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★★